



**Branchenkonferenz Papier
„Innovationen in Wirtschaft und
Wissenschaft“
31. März 2010**

**Innovative Wege hochschulischer
Qualifizierungsangebote
für die Branche**

Dr. Hans Georg Helmstädter

1. Die Fachhochschule Brandenburg (FHB)

- Junge Hochschule, 1992 gegründet
- 3 Fachbereiche: Informatik und Medien, Wirtschaft, Technik
- 3.005 Studierende in 17 Studiengängen
- Präsenzstellen in Hennigsdorf, Pritzwalk und Schwedt
- Hohe Studienqualität, gute Positionierung in Hochschulrankings:

			
Informatik:	Platz 1	Platz 3	Platz 8
Wirtschaftsinformatik:	Platz 5	Platz 20	

Ausgezeichnet für das Konzept
zur Förderung von MINT-Fächern:



2. Kooperation zwischen Hochschule und Unternehmen (1)

Beispiele für die gemeinsame Konzeption von Studiengängen:

- „Medizininformatik“ mit dem Städtischen Klinikum Brandenburg (FHB)
- „Security Management“ mit SAP, T-Systems, Gegenbauer, Gesellschaft für Reaktorsicherheit u. a. (FHB)
- „Dualer SG Mechatronik“ mit Siemens Technik Akademie (FHB)
- Studienschwerpunkt „Gebäudesystemtechnik“ mit IHK und HWK Potsdam (FHB)
- „Luftfahrttechnik/Luftfahrtlogistik“ mit Berlin Brandenburg Aerospace e.V. und BBI Campus (THW)
- „Power Engineering“ mit Vattenfall, E.ON, Siemens, RWE u.a. (BTU)



Bildquelle: <http://images.google.de/imgres?imgurl=http://cms.bnt-trier.de/uploads/pics/kooperation.jpg>

Stiftungsprofessuren (insgesamt 8 im Land Brandenburg):

- „Medizininformatik“ durch das Städtische Klinikum Brandenburg (FHB)
- „Innovative Existenzgründungen und Mittelstandsentwicklung“ durch Mittelbrandenburgische Sparkasse (UP)
- „Privates und öffentliches Medienrecht“ durch AGICOA Urheberrechtsschutz GmbH (UP)
- „Leistungselektronik“ durch Ulrich L. Rhode (BTU)
- „Schaltgeräteelektronik“ durch Siemens (BTU)
- „Entrepreneurship“ durch Vattenfall, Sparkasse Niederlausitz, EMIS (FHL)
- „Sigmund Freud Stiftungsprofessur für psychoanalytisch orientierte Entwicklungspsychologie“ durch Hamburger Stiftung zur Förderung von Wissenschaft und Kultur (FHP)
- „Interdisziplinäre Filmwirtschaft“ durch Gesellschaft zur Wahrnehmung von Film- und Fernsehrechten mbH (HFF)



Patenschaften/Schirmherrschaften für Professuren

- Unterstützung einer bestehenden Professur durch Personal- und Sachmittel
- wissenschaftliche Mitarbeiter
- Forschungsprofessuren an Fachhochschulen
- Vergabe von Praktika, Abschlussarbeiten
- Gemeinsame Beantragung der Förderung von FuE-Projekten
- Durchführung von „Perspektivwechsel- Workshops“ zum Erfahrungsaustausch (z. B. mit Glatfelter)
- An der FHB:
Einwerbung von insgesamt 3
Schirmherrschaften à 30.000 € seit Anfang
2009, z. B. „Kommunale IT-Sicherheit“ durch
die Stadt Brandenburg an der Havel



Bildquelle: <http://images.google.de>

3. Paper Science Fellowship (1)



In Brandenburg

- Prof. Dr.-Ing. Klaus Dölle und Professoren der Brandenburger Hochschulen wählen gemeinsam geeignete Studierende für das Fellowship aus
- Die Stipendiaten absolvieren ein Betriebspraktikum in einem Brandenburger Unternehmen der Papierbranche
- Stipendiaten, Unternehmen und Prof. Dölle wählen Thema für die Bachelor- bzw. Master-Arbeit aus.

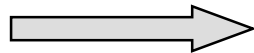


3. Paper Science Fellowship - Verfahren



In Syracuse, New York

- Die Stipendiaten schreiben ihre Bachelor- (Master-) Arbeit an der State University New York (SUNY), Syracuse, am Department for Paper and Bioprocess Engineering, betreut von Prof. Dölle.



Zurück in Brandenburg

- Verteidigung der Bachelor- (Master-) Arbeit

3. Paper Science Fellowship - Zielgruppen

An der FHB:

- Studierende des Studiengangs Maschinenbau (Studienrichtungen: Allgemeiner Maschinenbau; Verfahrenstechnik; Energie- und Umwelttechnik)

An anderen Brandenburger Hochschulen, z.B.:

- Studierende der Fachhochschule Eberswalde:
Studiengang Holztechnik
- Studierende der Technischen Hochschule Wildau:
Studiengang Maschinenbau
- Studierende der Fachhochschule Lausitz:
Studiengänge Biotechnologie, Maschinenbau



Bildquelle: <http://www.esf.edu/pbe/>

3. Paper Science Fellowship - Kosten

Kosten eines Stipendiums (Laufzeit 6 Monate)

• Studiengebühren an der SUNY (nur für Bachelor-Studierende)	€ 4.000,-
• Unterkunft, Verpflegung in Syracuse	€ 3.000,-
• Reisekosten	€ 1.500,-
• Krankenversicherung, Visagebühren etc.	€ 500,-
• Organisationskosten	€ 1.000,-
	<hr/>
	€ 10.000,-



Bildquelle: <http://www.esf.edu/pbe/>

Zusätzlich zum Paper Science Fellowship kann ein Stipendium zur Erstellung von Abschlussarbeiten beim Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) beantragt werden.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

